

THÜR. LANDTAG POST
02.10.2024 11:54

23889/2024



Der Minister

Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales, Steigerstr. 24, 99096 Erfurt

Präsidentin
des Thüringer Landtages
Frau Birgit Pommer
Jürgen-Fuchs-Straße 1
99096 Erfurt

Georg Maier

Durchwahl:
Telefon 0361-573313-103
Telefax 0361-573313-108

georg.maier@tmik.thueringen.de

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

**Kleine Anfrage Nr. 6001 der Abgeordneten König-Preuss (DIE LINKE)
- Neonazi-Szene in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis
im Jahr 2023 -**

Unser Zeichen:
(bitte bei Antwort angeben)
000-S-106600-0002-0076/2024

Anlagen: 2

Erfurt
25.09.2024

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die o. a. Kleine Anfrage beantworte ich für die Landesregierung wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Personen in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis wurden nach Kenntnissen der Landesregierung im Jahr 2023 als rechtsextremistisch eingestuft, welchen Altersdurchschnitt haben diese und wie stellt sich die Geschlechterverteilung dar?

Antwort:

Dem rechtsextremistischen Spektrum im Unstrut-Hainich-Kreis wird eine Personenstärke im knapp dreistelligen Bereich zugeordnet. Der Anteil der Frauen liegt bei etwa fünfzehn Prozent. Statistische Angaben zum Altersdurchschnitt liegen der Landesregierung nicht vor.

Frage 2:

Wie bewertet die Landesregierung die rechtsextremistische Szene in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis im Jahr 2023 hinsichtlich ihrer Milieus und des Anteils der organisierten rechten Szene, des Personenpotenzials, der Entwicklung im oben genannten Zeitraum, der Aktivitäten und Schwerpunkte und gegebenenfalls regionaler Besonderheiten?

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten im Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales finden Sie im Internet unter <http://www.thueringen.de/th3/tmik/datenschutz/index.aspx>. Auf Wunsch übersenden wir Ihnen eine Papierfassung.



Antwort:

Die Stadt Mühlhausen und der Unstrut-Hainich-Kreis gehören, bis auf Aktivitäten der Gliederungsebenen der Partei "Alternative für Deutschland" (AfD), nicht zu den Schwerpunkten rechtsextremistischer Aktivitäten.

Die in der angefragten Region verorteten aktiven Rechtsextremisten beteiligen sich überwiegend an Aktionen der umliegenden Regionen.

Frage 3:

Welche Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität -rechts- wurden in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis im Jahr 2023 bekannt (bitte nach Delikten darstellen)?

Antwort:

Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

Frage 4:

Welche weiteren als rechtsextremistisch eingestuften Aktivitäten (Veranstaltungen, Demonstrationen, Zusammenrottungen, Konzerte, Publikationen et cetera) wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis im Jahr 2023 bekannt (bitte nach Datum, Art der Aktivität, gegebenenfalls Organisationsstruktur und Teilnehmerzahl auflisten)?

Antwort:

Im angefragten Zeitraum wurden die in der Anlage 2 aufgeführte rechtsextremistische Veranstaltung registriert.

Erkenntnisse über rechtsextremistische Publikationen liegen nicht vor.

Frage 5:

Welche als rechtsextremistisch bewerteten Strukturen, Organisationen und Personenzusammenschlüsse wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis im Jahr 2023 bekannt, was ist deren jeweiliges Potenzial und wie werden diese hinsichtlich ihres Auftretens eingeschätzt?

Antwort:

Nach Erkenntnissen der Landesregierung war die Partei "Die Heimat" im Jahr 2023 in der angefragten Region nicht aktiv.

Hinsichtlich der Partei „Der III. Weg“ sind für die angefragte Region im Berichtszeitraum keine Strukturen und Aktivitäten bekannt geworden.

Im Berichtszeitraum verfügte der Thüringer Landesverband der Partei "Alternative für Deutschland" (AfD) auch im Unstrut-Hainich-Kreis über mehrere aktive Organisationsebenen. Der Landkreis ist zwischen den AfD-Kreisverbänden Kreisverband Mühlhausen und Westthüringen aufgeteilt. Der Kreisverband Westthüringen untergliedert sich im Landkreis in den Regionalverband Unstrut-Hainich-Kreis Ost. Die AfD stellt sowohl im

Kreistag des Unstrut-Hainich-Kreises als auch im Stadtrat Mühlhausen Fraktionen.

Frage 6:

Welche Treffpunkte, Rückzugsorte und Immobilien wurden nach Kenntnissen der Landesregierung in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis im Jahr 2023 von als rechtsextremistisch eingestuft Personen oder Strukturen genutzt und welche Angaben kann die Landesregierung dazu machen (bitte Angaben zu Örtlichkeit, Betreiberverhältnissen, Art der Nutzung, Nutzungsgruppe, Kapazität, Nutzungshäufigkeit und gegebenenfalls Art der letztmaligen Szenenutzung)?

Antwort:

Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung liegen nicht vor.

Frage 7:

Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung über Angehörige der neonazistischen beziehungsweise rechtsextremistischen Musik- oder Vertriebszene in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis vor?

Antwort:

Im Berichtszeitraum wurde der Region der rechtsextremistische Liedermacher "Makss Damage" zugeordnet.

Rechtsextremistische Vertriebe sind nicht bekannt.

Frage 8:

Wie viele Personen, die in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis leben, werden nach Kenntnis der Landesregierung der sogenannten Reichsbürgerbewegung zugeordnet, wie viele dieser verfügen über eine Waffenbesitzkarte und folgend über Waffen und wie viele von diesen werden als rechtsextrem eingeordnet?

Antwort:

Das Personenpotenzial in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis bewegt sich im mittleren zweistelligen Bereich. Eine Überschneidung zum Phänomenbereich Rechtsextremismus ist derzeit nicht bekannt.

Mit Stand vom 26. Juni 2024 ist im Bereich Landkreis Unstrut-Hainich-Kreis / Stadt Mühlhausen keine Person bekannt, die der „Reichsbürgerszene“ zuzurechnen und im Besitz einer waffenrechtlichen Erlaubnis ist.

Frage 9:

Wie viele Personen, die in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis leben und als rechtsextremistisch eingestuft werden, verfügen nach Kenntnis der Landesregierung über eine Waffenbesitzkarte und folgend über Waffen und wie viele von diesen sind gegebenenfalls in Frage 8 in der Kategorie „Reichsbürger“ genannt?

Antwort:

Mit Stand vom 26. Juni 2024 bewegte sich im Bereich Landkreis Unstrut-Hainich-Kreis / Stadt Mühlhausen die Zahl der bekannten Personen mit waffenrechtlichen Erlaubnissen, bei denen Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass sie der rechtsextremistischen Szene zugeordnet werden können, im mittleren einstelligen Bereich.

Darüber hinaus wird auf die Antwort zu Frage 8 verwiesen.

Frage 10:

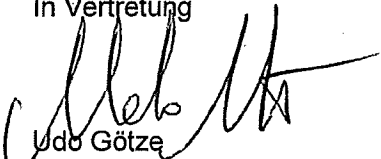
Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über Mixed-Martial-Arts-beziehungsweise Free-Fight-Aktivitäten sowie das Trainieren und Praktizieren von Kampfsportarten durch Angehörige der rechten Szene in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis?

Antwort:

Es liegen keine Erkenntnisse dazu vor, dass es in der angefragten Region rechtsextremistische Kampfsportgruppierungen gibt. Es ist allerdings davon auszugehen, dass einzelne Angehörige der rechtsextremistischen Szene in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis auch Kampfsport betreiben

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung



Udo Götze

Anlage 1 zur Kleinen Anfrage Nr. 6001

**Übersicht der Straftaten Politisch motivierte Kriminalität -rechts-
im Unstrut-Hainich-Kreis im Jahr 2023**

Delikt	Anzahl
gesamt	56
davon	
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen (§ 86a StGB)	38
Volksverhetzung (§ 130 StGB)	9
Belohnung und Billigung von Straftaten (§ 140 StGB)	1
Beleidigung (§ 185 StGB)	4
Verhetzende Beleidigung (§ 192a StGB)	1
Sachbeschädigung (§ 303 StGB)	3

davon Straftaten Politisch motivierte Kriminalität -rechts- in der Stadt Mühlhausen

Delikt	Anzahl
gesamt	39
davon	
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen (§ 86a StGB)	26
Volksverhetzung (§ 130 StGB)	6
Beleidigung (§ 185 StGB)	4
Verhetzende Beleidigung (§ 192a StGB)	1
Sachbeschädigung (§ 303 StGB)	2

StGB - Strafgesetzbuch

Anlage 2 zur Kleinen Anfrage Nr. 6001

Übersicht der rechtsextremistischen Aktivitäten in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis im Jahr 2023

Datum	Ort	Aktivität	Gruppierung / Zuordnung	Teilnehmerzahl
19.11.2023	Bad Langensalza	Heldengedenken in Thüringen	„Der III. Weg“ Stützpunkt Erfurt-Gotha	nicht bekannt